

Let me Forget you

Von Gedankenchaotin

Kapitel 7: Seven

Während Saga noch immer etwas planlos vor dem Gebäude stand und sich eingestehen musste, dass er den Gitarristen - obwohl er sich eine andere Antwort erhofft hatte - verstehen konnte, hatte sich Tora ins Gebäude verzogen. Langsam schlich er durch die Gänge, rief sich immer wieder die Worte Sagas ins Gedächtnis und seufzte leise auf. Schon seit Montan hatte er sich gewünscht, genau diese Worte von ihm zu hören - warum zur Hölle freute er sich dann nicht darüber, warum fühlte er sich dann weiterhin so leer?

Leicht murrte er wenig später auf, als er auf einen Widerstand traf und sah nur kurz auf. "Pon..", murmelte er nur leise und wollte sich schließlich an ihm vorbeidrängen.

"Habt ihr geredet?", fragte der Kleinere auch sogleich direkt, musterte Tora leicht. Nur kurz zuckte dieser mit den Schultern, murmelte ein kaum hörbares "Er hat mir seine Liebe gestanden..", ehe er sich nun doch an Hiroto vorbeidrängte, den Kleineren einfach an die Seite schob. Völlig irritiert sah der Gitarrist ihm nach, versuchte die ihm gesagten Worte zu verarbeiten.

"Moment mal.. Saga sagt dir endlich das, wonach du dich schon nach Monaten sehnst.. und du rennst durch die Gänge, als hätte er dir das Ende von Alice Nine erklärt...", gab er seiner Verwirrung auch sogleich Ausdruck, schüttelte ein weiteres Mal irritiert den Kopf.

"Das.. wäre mir lieber gewesen..", murmelte der Schwarzhaarige leise und erneut kaum hörbar, fing sich eine hochgezogene Augenbraue Hirotos ein, auch wenn er diese nicht wirklich sah - stand er doch noch immer mit dem Rücken zu dem Gitarristen.

"Verrätst du mir wenigstens auch, warum du ihm einen Korb gegeben hast?", fragte dieser nun sanft nach, legte Tora eine Hand auf den Rücken und schob ihn in einen der freien Räume, drückte ihn auf das sich dort befindliche Sofa und ließ sich wie schon einmal vor ein paar Tagen vor ihm auf dem Tisch nieder. Leise seufzte Tora auf und senkte seinen Blick zu Boden, spielte mit einem seiner Ringe.

"Ich.. kann nicht einfach darüber hinweg sehen, dass ich mir seinetwegen die Augen aus dem Kopf geheult habe, dass er mich zurückgewiesen, fast schon wie Dreck behandelt hat - auch wenn er sich in den letzten Wochen wieder um eine richtige Freundschaft bemüht hat..", wisperte er wenig später leise, sah zu Hiroto auf.

"Hm.. und was hast du ihm nun gesagt?", fragte der Blonde wenig später leise nach, entlockte Tora erneut ein Aufseufzen. "Ich.. hab' ihm gesagt, dass das alles nicht so einfach ist, und dass er es mir beweisen soll.. dass er wirklich ernst meint, was er sagt..", entgegnete er leise und sah weiterhin zu Hiroto auf, wirkte etwas unsicher und sichtlich durcheinander. "Das.. das war doch richtig, oder?", fragte er leise nach und

biss sich auf die Lippen, lächelte nur kurz, als Hiroto nickte. "Aber.. du solltest eher nach Hause gehen, oder willst du wieder mit zu mir kommen?", schlug er ihm nun vor und strich ihm sanft durch die Haare, legte seinen Kopf etwas schief, als Tora sofort den Kopf schüttelte.

"Und was willst du Nao sagen? Dass ich nach Hause gegangen bin, weil mich Saga's Liebeserklärung total aus der Bahn geworfen hat?", fragte er nun nach und biss sich ein weiteres Mal auf die Lippen, seufzte leise auf.

"Hm.. wenn's sein muss ja.. aber eigentlich sieht auch ein Blinder mit dem Krückstock, wie durcheinander du bist..", entgegnete der Blonde sanft und fügte wenig später ein "Außerdem bezweifel ich, dass Saga nach deiner .. Abfuhr zu den Proben kommen wird..", hinzu, konnte er sich doch denken, dass sich der Bassist nach Hause verziehen würde, um eine Art Plan zu entwerfen, Tora zu beweisen, wie sehr er ihn liebte - hoffte er zumindest.

Dieser hatte sich tatsächlich in seiner Wohnung verzogen, Nao nur kurz einen Text geschickt, dass er sich nicht wohl fühlte. Leise seufzend sah er auf die Rose, welche er eigentlich hatte Tora geben wollen, wisperte kaum hörbar dessen Namen und war sich doch durchaus bewusst, dass er sich das nun selber eingebrockt hatte, dass er nicht anders gehandelt hätte als Tora. "Ich werde es dir beweisen Shinji..", murmelte er wenig später leise, erhob sich wieder und trottete ins Schlafzimmer, holte sein Laptop aus diesem, um seine Emails zu checken - und eventuell in den Weiten des Internet's auf Tora zu treffen, und um vielleicht eine Anregung zu bekommen, wie er Tora von seinen Gefühlen überzeugen konnte.

Während Saga sich nun seinem Laptop widmete, hatte der Kleinste der Band Tora wieder hochgezogen und war mit diesem zu Nao getappst, hatte ihm erklärt, dass es dem Gitarristen nicht so gut ginge, und er ihn lieber nach Hause bringen würde. Leicht hob der Drummer eine Augenbraue und nickte aber dennoch, kam es ihm doch ein wenig seltsam vor, dass Tora und Saga sich - wenn vielleicht auch unabhängig voneinander - beide am selben Tag krank meldeten. Kurz liess Tora nun ein "Danke..", über seine Lippen gleiten und ließ sich anschließend von Hiroto mitziehen, hatte es derweil aufgegeben, sich überhaupt noch gegen irgendwas zu wehren. Sofort zog ihn der Kleinste zum Auto und drückte ihn auf den Sitz, lächelte ihn an und schickte Akiya nur kurz eine SMS, dass er sich später bei ihm melden würde und nun erstmal um Tora kümmern wollte - konnte er diesen ja gerade schlecht bei den eigenen Proben stören. Langsam fuhr er wenig später los und hielt vor seiner eigenen Wohnung, zog Tora wieder mit sich, nachdem dieser nicht mal ansatzweise Anstalten gemacht hatte, sich zu erheben. Leise aufseufzend verfrachte er ihn auf sein Sofa und musterte ihn eine Weile lang.

"Kann ich.. kann ich mal an deinen PC?", fragte Tora nun leise nach und sah zu dem Gitarristen auf, entlockte diesem ein Lächeln und ein kleines Nicken. "Weisst ja wo er steht..", entgegnete er sanft und fügte gleich darauf ein "Ich geh kurz duschen, wenn was ist.. hai?", hinzu. Nur kurz nickte der Schwarzhaarige und zog sich ins Schlafzimmer Hiroto's zurück, ließ die Tür offen und stellte den Pc schließlich an, ließ seinen Blick durch das Zimmer schweifen, während dieser langsam nach oben fuhr. Sofort stellte er wenig später eine Verbindung zum Internet her und surfte eine Weile fast schon sinnlos auf irgendwelchen Seiten umher, ehe sein Blick auf einen der Messenger fiel, welchen Hiroto scheinbar auf seinem PC installiert hatte. Er selbst hatte diesen auf seinem PC zuhause auch, aber nutzte ihn nicht mehr, nachdem der Kontakt mit Saga so sehr eingeschlafen war. Leise seufzte er auf und gab erst seinen

eigenen Namen ein, löschte diesen dann aber doch wieder und nahm den Namen Hiroto's ein, wusste er doch dass dieser sein Passwort immer speicherte. Kurz sah er sich die Namen an, welcher in dessen Liste auftauchten und zuckte wenig später leicht zusammen, als sich "Butterfly - Loverboy" anmeldete.. wusste er doch, dass sich Saga immer so nannte. Leicht biss er sich auf die Lippen, als sich wenig später auch schon ein Fenster öffnete, und ein "Pon..? Bist du da?", in diesem zu lesen war. Seufzend fuhr er sich durch die Haare und wusste im ersten Moment nicht wirklich was er tun sollte.. sollte er es ignorieren, sollte er Saga ignorieren, oder ihm antworten.. aber eigentlich wußte Saga doch nicht, dass er es war.. hielt er ihn doch eigentlich für Hiroto. Kurz klickte er das Fenster in den Hintergrund, biss sich auf der Unterlippe herum und fuhr sich ein weiteres Mal durch die Haare, ehe er es doch wieder öffnete und ein "Hai..", zurück schrieb - nicht recht wusste, was ihn da nun ritt, warum er sich für Hiroto ausgab.

"Hast du mit Tora geredet..?", erschien wenig später die Frage auf dem Bildschirm, woraufhin er sich erneut auf die Lippen biss, ihm aber mit einem "Ja, hab ich.. kennst mich doch..", antwortete.

"Und.. was hat er gesagt?", schrieb Saga auch prompt zurück, entlockte Tora so ein erneutes Seufzen, ehe er ein "Dasselbe was er dir gesagt hat nehme ich an.. dass er will, dass du ihm deine Liebe beweist..", zurückschrieb, sich immer fester auf die Lippe biss und doch merkte, dass sein Herz gleich 10 Takte schneller schlug, obwohl er nur mit Saga schrieb, ihm nicht mal gegenüber stand. "Das werde ich Pon.. das werde ich ganz sicher..", erschienen wenig später die Worte Saga's auf dem Bildschirm, was Tora im ersten Moment ein Lächeln auf die Lippen zauberte.

"Weisst du denn schon, wie du es ihm beweisen willst?", schrieb er ihm wenig später zurück, wunderte sich selbst darüber, dass ihm die Frage so frei von der Hand ging, auch wenn ihm sein Herz noch immer bis zum Hals schlug.

Leicht schüttelte der Bassist in seiner eigenen Wohnung den Kopf, seufzte leise auf. Ein paar Ideen hatte er schon, aber irgendwie hatte er sie auch gleich wieder verworfen.

"Hm.. hai schon.. aber ich habe Angst Pon..", schrieb er dem - wie er dachte - Gitarristen zurück, fuhr sich etwas durch die Haare, und seufzte erneut leise auf, als ein "Angst.. wovor?", zurück kam.

"Angst davor, dass er mich auch dann zurückweist, dass ich ihn ganz verliere - dass.. würde ich doch nicht ertragen..", schrieb er nun nach einer kleinen Pause zurück, erhob sich kurz und tappste in die Küche, um sich was zu trinken zu holen, während ein schwarzhaariger Gitarrist am anderen Ende der Leitung fast schon mit Tränen in den Augen auf den Bildschirm starrte, sich hart auf die Lippen biss und im nächsten Moment aufsprang, aus dem Schlafzimmer Hiroto's stürmte und ebenso aus der Wohnung, gar nicht bemerkte, dass Hiroto aus dem Badezimmer trat und ihm verdutzt hinterher sah - wollte er doch gerade einfach nur weg, weg von dem was Saga geschrieben hatte, weg von der Tatsache, dass er ihn scheinbar wirklich liebte und er ihn doch vor den Kopf gestossen hatte. Langsam trottete er durch die Strassen, sah immer wieder das, was Saga geschrieben hatte vor sich - hatte er ihn wirklich so falsch eingeschätzt? War es vielleicht doch ein Fehler gewesen ihn zurückzuweisen? Nur kurz sah er schließlich auf und seufzte, als er bemerkte, dass er genau an dem Ort angekommen war, an dem er sich vor einigen Jahren mit Saga ewige Freundschaft geschworen hatte - geschworen hatte, dass sie immer füreinander da waren, egal was passieren würde.

Kopfschüttelnd und doch besorgt hatte der Gitarrist ihm nachgesehen und war anschließend ins Schlafzimmer getappste und an den Computer getreten. Leise seufzte er auf als sein Blick noch immer auf das geöffnete Fenster fiel, konnte er doch nun verstehen, warum der Gitarrist gegangen war, warum er so durcheinander gewirkt hatte.

"Poon? Bist du noch da?", erschien nun auf dem Bildschirm die Frage Saga's, was ihn erneut leise aufseufzen ließ.

"Jein...", schrieb er ihm wenig später zurück, wusste nicht recht, ob er ihm sagen sollte, dass nicht er, sondern Tora am PC gesessen hatte.

"Hä.. wie jein..?", kam auch prompt die Antwort des Bassisten zurück, welche Hiroto erneut ein Seufzen entlockte.

"Ich.. sollte dir was gestehen Saga..", schrieb er ihm wenig später zurück, woraufhin er im ersten Moment nur ein paar Fragezeichen zurück bekam.

"Du.. also, obwohl dass mein Nick ist.. hast du nicht mit mir geschrieben, hast nicht mir dein Herz ausgeschüttet..", schrieb er ihm nach einiger Überlegung zurück, konnte sich das verwirrte Gesicht Saga's nun regelrecht vorstellen.

"Nicht..? Wem dann?", schrieb der Bassist zurück und überlegte eine Zeitlang, ehe er fast schon erschrocken die Augen aufriss und ein "Du.. du meinst doch nicht.. Tora?", hinterher schickte, sofort den Kopf schüttelte, als von Hiroto ein einfaches "Doch..", zurückkam. Leicht biss er sich auf die Lippen und schrieb ihm schließlich mit zitterigen Händen ein "Ist.. ist er noch da?", zurück, fuhr sich sichtlich nervös durch die Haare, beim Gedanken daran, dass er mit Tora geschrieben hatte, auch wenn er nicht recht verstand, warum dieser auf das Gespräch eingegangen war, warum dieser sich als Hiroto ausgegeben hatte. "Nein.. er ist gegangen..", schrieb der Gitarrist ihm wenig später zurück und seufzte leise auf, machte er sich doch wirklich Sorgen um den Größeren.

"Ano.. ich muss dann mal.. äh.. einkaufen..", schrieb der Bassist nach wenigen Augenblicken zurück, und war bereits offline gegangen, noch bevor Hiroto hatte reagieren können, stürmte wenig später aus der Wohnung, um den Gitarristen suchen zu gehen, musste er doch jetzt unbedingt mit ihm reden - musste ihn unbedingt sehen.